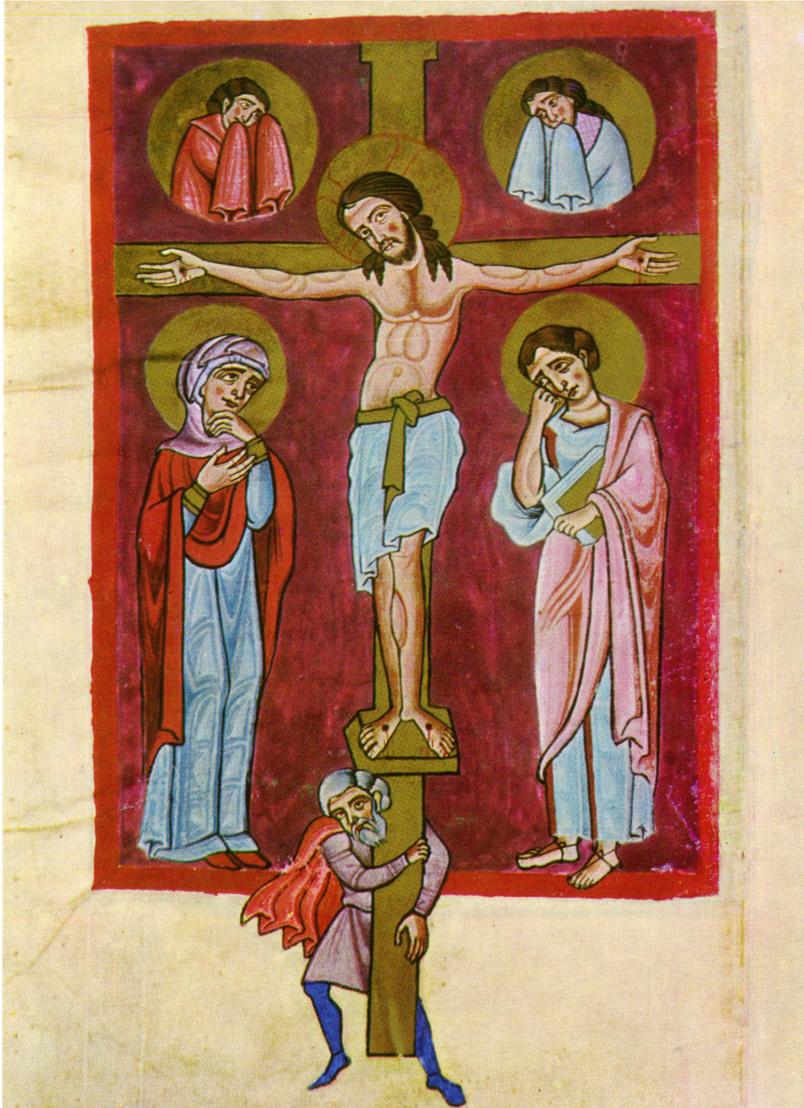


PFARRBRIEF

Sommer 2023 (Juni, Juli, August)

Heilig-Geist-Gemeinde Schwalmstadt-Neuental
Treysa, Gilserberg, Zimmersrode, Jesberg



„Stelle dein Leben unter das Geheimnis des Kreuzes!“

Primizbild von Michael Brüne 1983: Kreuzigung aus Evangeliar, 12. Jh.

Liebe Heilig-Geist-Gemeinde!

40 Jahre Priester Jesu Christi

Am 11. Juni 2023 darf ich in großer Dankbarkeit mein 40-jähriges Priesterjubiläum feiern. Mit großer Freude erinnere ich mich an den 11. Juni 1983. Es war die letzte Priesterweihe von Bischof Dr. Eduard Schick. Zusammen mit 9 weiteren Mitbrüdern empfang ich von ihm das Sakrament der Priesterweihe. Außer uns 10 Neupriestern im Juni des Jahres waren im März des gleichen Jahres (1983) bereits 3 Neupriester geweiht worden. So konnte Bischof Schick bei seinem Eintritt in den Ruhestand die erfreuliche Zahl von 13 Priestern weihen. Zwölf für die Diözese Fulda und einen für den Deutschen Orden. Eine große missionarische Aussendung für das Wachsen des Himmelreichs im Bistum Fulda. Von solchen Weihe-Zahlen sind wir heutzutage leider weit entfernt. Der starke Gläubigen-Rückgang wirkt sich auch auf die Berufungen zum Priester- und Ordensleben aus.

Stelle dein Leben unter das Geheimnis des Kreuzes!

Ein Wort aus der Weiheliturgie hat mich in den 40 Jahren meines priesterlichen Dienstes begleitet und immer wieder motiviert. Während der Weihehandlung sagt der Bischof zu den Neupriestern bei der Übergabe von Kelch und Hostienschale:

„Nimm hin die Gaben des Volkes für die Feier des Heiligen Opfers. Bedenke, was du tust, ahme nach, was du vollziehst und stelle dein Leben unter das Geheimnis des Kreuzes!“

Besonders der letzte Satz hat sich mir tief eingepägt: „Stelle dein Leben unter das Geheimnis des Kreuzes!“ Priestersein und Kreuzannahme gehören untrennbar zusammen. Das Kreuz erinnert an das Leiden und Sterben Jesu Christi für uns Menschen. Und es ist zum Siegeszeichen für unsere Erlösung geworden. Das Kreuz ist auch das Schicksal des Freundes und Jüngers, der Jesus im priesterlichen Dienst nachfolgt.

Der Friede sei mit dir!

Das Titelbild des Pfarrbriefes zeigt eine Kreuzigungsdarstellung. Vor 40 Jahren habe ich sie für das Primizbildchen gewählt. Im Zentrum sehen wir Jesus am Kreuz. „Wir verkünden Christus, den Gekreuzigten“ (1 Kor 1,23). Unter dem Kreuz stehen Maria und Johannes. Vertreter der leiblichen und der geistlichen Familie Jesu. Sie sind der Anfang der Kirche. Menschen, die in Liebe und Treue auch beim Kreuz aushalten. Und es ist ein Kreuzträger zu sehen, der die schwere Last mitträgt. Nachfolge Jesu ist immer auch Kreuzesnachfolge. Jeder, der aus Liebe das Kreuz Christi mitträgt macht aber auch die selige Erfahrung, die der Bischof als letztes dem Neupriester wünscht: „Der Friede sei mit dir!“ Es ist der Ostergruß des Auferstandenen. Priestersein heißt Kreuz tragen und so zur Osterfreude der Auferstehung zu gelangen.

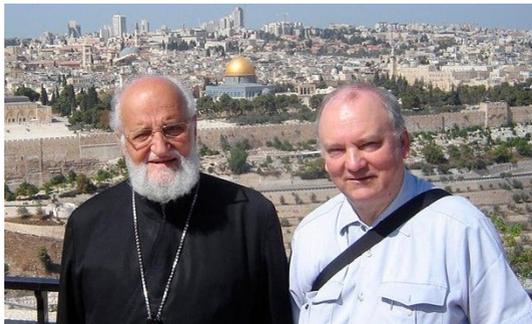
Miteinander! – Füreinander!

Ihr Pfarrer Michael Brüne

Herzliche Einladung

Am 11. Juni 1983 wurde ich im Dom zu Fulda von Bischof Dr. Eduard Schick zum Priester geweiht. In großer Freude und Dankbarkeit darf ich in diesem Jahr mein **40-jähriges Priesterjubiläum** feiern.

Seit vielen Jahren bin ich mit **Patriarch em. Gregorios III. -Laham** befreundet. Er war viele Jahre Bischof in Jerusalem, ab 2000 Patriarch in der Paulusstadt Damaskus und lebt jetzt im Libanon. Am 15. Dezember 2022 hat der rüstige und geisterfüllte Auferstehungszeuge seinen 90. Geburtstag gefeiert und am 27. November 2021 sein 40-jähriges Bischofsjubiläum.



Gemeinsam wollen wir die Jubiläen feiern
und so lade ich herzlich ein zum Dankgottesdienst am

Sonntag, 11. Juni 2023

Heilig-Geist-Kirche, Schwalmstadt Treysa

10 Uhr Heilige Messe im ostkirchlichen Ritus

Hauptzelebrant und Festprediger: Patriarch em. Gregorios III.

12 Uhr Begegnung und Gratulation

13 Uhr Mittagessen / Kaffee und Kuchen
im Pfarrheim Treysa

17 Uhr Dankandacht – Gebet um Priester- und
Ordensberufe mit sakramentalem Segen

Pfarrer Monsignore Michael Brüne

Anstelle von Geschenken erbitte ich Spenden für die Hilfsprojekte von Patriarch Gregorios zur Unterstützung der Christen in Syrien und im Libanon.

Herzliche Einladung

Fronleichnam

Fest des Leibes und Blutes Christi

Donnerstag, 8. Juni in Trutzhain

9.30 Uhr Heilige Messe i. d. Maria-Hilf-Kirche
Anschließend Prozession in Trutzhain
und sakramentaler Segen.



Kommt und lobet ohne End, das hochheilige Sakrament, welches Jesus eingesetzt uns zum Testament.

Pfarrfest zum Priesterjubiläum

Sonntag, 11. Juni in Treysa

Das 40-jährige Priesterjubiläum von Pfarrer Michael Brüne wird im Rahmen eines Pfarrfestes gefeiert. Heilige Messe – Mittagessen – Kaffee und Kuchen – Dankandacht (siehe Seite 3).

Die Mitglieder unserer Kirchengemeinde sind gebeten, einen Kuchen oder eine Torte dafür zu spenden. Bitte in die Listen in den Kirchen eintragen oder im Pfarrbüro anrufen.

Quinauer Wallfahrt

Sonntag, 2. Juli in Trutzhain

Um 10.30 Uhr beginnt die festliche Wallfahrtsmesse in der Gedenk- und Wallfahrtskirche Maria Hilf Trutzhain. Zelebrant ist Domkapitular Thomas Renze aus Fulda. Anschließend gibt es ein gemeinsames Mittagessen im Pfarrheim. Um 14.00 Uhr ist Marienandacht. Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen klingt der Wallfahrtstag aus.



Um 9.30 Uhr ist eine Fußwallfahrt nach Trutzhain, Treffpunkt an der Kirche St. Josef in Ziegenhain. Die Teilnahme daran ist nicht abhängig von der Konfession und richtet sich an alle Interessierten als Zeichen christlicher Verbundenheit.

Dankbarer Rückblick und sorgenvoller Ausblick



Wenn ich auf 40 Jahre Priester-Dienst in der Diözese Fulda zurückschaue, so erfüllt mich **tiefe Dankbarkeit und große Freude**. Dankbar bin ich Gott für die Gnade und Berufung zur Nachfolge als Jünger und Priester Jesu Christi. Dankbar bin ich auch den vielen Menschen, die mich von Kindesbeinen an und bis heute begleitet und unterstützt haben. Dankbar bin ich für viele Begegnungen mit liebevollen Menschen in den Einsatz-Pfarreien. Von meiner Heimatgemeinde Großauheim führte mich der Ruf Gottes nach Hattenhof mit Kerzell und Rothemann im Kreis Fulda, nach Marburg mit Cölbe und Wehrda, ins Freigericht nach Neuses und schließlich nach Treysa. An diesen Orten durfte ich meinen Priester-Dienst erfüllen: den Glauben verkünden, die Sakramente feiern und die mir anvertrauten Menschen im Gebet und als Seelsorger in Freude und Leid begleiten. In Treysa nun schon seit 34 Jahren! Das gelingt nur im Vertrauen auf die Kraft des Heiligen Geistes!

Mein Priester-Jubiläum fällt mit einem anderen wichtigen Ereignis zusammen: Dem Fällen der Donareiche vor 1.300 Jahren bei Fritzlar. **Damit hat der heilige Bonifatius den Grund gelegt für die Ausbreitung des Christentums in unserer Heimat.** Er hat die germanischen Völker vom heidnischen Irrglauben und Götzenkult befreit. Und hat Vertrauen in Jesus Christus geweckt, den Erlöser der Welt. Durch die Bindung an den Papst in Rom sind wir Weltkirche geworden. Dieses Erbe gilt es auch in Zukunft zu bewahren und weiterhin mit Geist und Leben zu erfüllen.

Doch wie kann das gelingen? **Wenn wir nach vorne schauen, sehen wir besorgniserregende Entwicklungen** in der Kirche. Viele Gläubige sind verunsichert und fragen: Wie wird es weitergehen mit unseren Pfarrgemeinden? Werden wir in Zukunft noch genügend Priester und Gemeindereferentinnen haben, die das Glaubensleben beflügeln? Wird es in Großpfarreien mit Dekanatsgröße noch persönliche Seelsorge und Familien- und Einzelbegleitung geben können? Gelten noch die verbindlichen Glaubenswahrheiten? Es ist sehr traurig, dass wir uns mit Strukturfragen und Machtdebatten selbst gelähmt und den Maßstab der verbindlichen Glaubenslehre verlassen haben. Statt Wachstum erleben wir Abbruch. Die Kirche verliert in der Gesellschaft immer mehr an Bedeutung.

Ist das ein Grund zum Resignieren? Nein, denn die Kirche ist in erster Linie keine Organisation, sondern ein lebendiger Organismus! **Die Kirche ist ein immerwährendes Pfingstereignis!** Sie ist der Leib des auferstandenen Christus, der aus der Feuerkraft des Gottesgeistes lebt! Wir müssen uns als Kirche Jesu Christi auf unsere Berufung und Sendung besinnen. Unser **Missionsauftrag** heißt: Geht zu den Menschen! Verkündet ihnen die Liebe Christi und lehrt sie das Evangelium, die Frohe Botschaft!

Pfr. Michael Brüne

Priesterweihe am 11. Juni 1983 im Dom zu Fulda



Bischof Dr. Eduard Schick mit 10 Neupriestern am Altar über dem Bonifatiusgrab.

Aus der Weiheansprache von Bischof Eduard Schick

Es ist eine hohe Erwählung, Priester des Herrn zu sein. Ihr wirkt im Dienst des Erlösers der Welt als „Verwalter von Gottes Heilsgeheimnissen“ (Paulus), um Menschen vorzubereiten für die Herrlichkeit Gottes in der Ewigkeit. Paulus fügt hinzu: „Von Verwaltern verlangt man, dass sie sich als treu erweisen“. Dies gilt nach der Weihe auch für Euch. Und wir bitten Gott den Herrn, dass Euch das gelingt.



10 Diakone wurden am 11. Juni 1983, am Fest des Apostels Barnabas, im Dom zu Fulda zu Priestern geweiht (vlnr): Albrecht Vey, Josef Mertz (OT), Hans-Hermann Klüh, Harald Fischer, Michael Brüne, Hans-Jürgen Elbrecht, Andreas Frisch, Franz Langstein, Bernhard Merz, Diethelm Vogel.



Beim Einzug in den Dom zur Priesterweihe (von links): Michael Brüne, Hans-Jürgen Elbrecht, Bischof Eduard Schick. Rechts: Bischofssekretär Prof. Josef Leinweber, links von ihm Heimatpfarrer Reinhold Hartmann Großauheim (+ 12.1.23).

Primiz am 26. Juni 1983 in Großauheim



Für die Pfarrei St. Jakobus, Großauheim, war die Primiz ein großes Glaubensfest. L: Neupriester Michael Brüne mit Heimatpfarrer Reinhold Hartmann. Kommunionkinder tragen die Primizkerze und den Kelch. R: Festlich geschmückte Paulskirche



Auf dem Weg zur ersten Heiligen Messe in seiner Heimatkirche St. Paul: Der Primiziant mit Konzelebranten (v.l.): Willi Acker, Winfried Abel, Wolfgang Heil, Hermann Josef Nickel, Franz Habersack, Rudi Bergmann, Ludwig Atzert, Peter Kracheletz (Diakon), Reinhold Hartmann.



Dem Neupriester Michael Brüne gehen Kommunionkinder voraus. Ihm folgen Familienangehörige, Verwandte und Freunde. U.a. (v.l.): Tante Luise, Cousin Edgar, Vater Heinz Brüne, Tante Ruth, Cousin Norbert. / (Siehe auch Rückseite)

Gottesdienste in Treysa

Jeweils am Mittwoch 18.00 Heilige Messe



**Pfingsten –
Sendung des Heiligen Geistes**
Namensfest unserer Kirche

Samstag

Sa 27.05. **10.00** **Heilige Messe mit Firmung**
Domkapitur Thomas Renze, Fulda,
feiert mit den Firmanden und ihren Familien die
Hl. Messe und spendet das Sakrament der Firmung

Pfingstsonntag

So 28.05. **10.00** Festmesse mit 7-Gaben-Gebet:
+ Pfr. C.-H. Schmittiel / + Pfr. Bernhard Märzdorf /
++ Luise u. Engelbert Werhahn/ + Annemarie Mutz/
+ Gerhard Mutz / + Hannelore Neul

Pfingstmontag

Mo 29.05. **9.15** Hl. Messe mit Tauf- und Firmerneuerung u.
Übertragung d. Osterkerze zum Taufbrunnen:
+ Erna Pfirsching

Dreifaltigkeitssonntag

So 04.06. 9.15 Heilige Messe: ++ Luise und Engelbert Werhahn

Fronleichnam

Mi 07.06. 18.00 Vorabendmesse in Treysa: F. a. Leb. u. Verst. d. Pf.

Do 08.06. **9.30** in Trutzhain: Heilige Messe mit Prozession

Hl. Apostel Barnabas / 10. So i. Kirchenjahr

So 11.06. **10.00** **Heilige Messe zum 40jährigen Priester-
jubiläum von Pfr. Monsignore Michael Brüne,**
Hauptzelebrant Patriarch em. Gregorios III:
++ Heinz u. Lotte Brüne / ++ Ang. d.Fam. Brüne u Schatz /
+ Bischof Dr. Eduard Schick / + Pfr. Hans-Jürgen Elbrecht/
+ Pfr. Ludwig Atzert / + Pfr. Reinhold Hartmann /
+ Annemarie Mutz / + Erna Pfirsching /
++ Anna u. Josef Schierreich u. alle. verst. Ang. beiders.
anschl. Feier im Pfarrheim:
Mittagessen, Kaffee und Kuchen



17.00 Dankandacht – Gebet um Priester- u. Ordensberufe

11. Sonntag im Kirchenjahr

So 18.06. 9.15 Heilige Messe: F. gef. Friedrich Hüttl. ++ Hermann und Anna Feyl (M.-St.) / F. alle Helfer und Wohltäter der Gem.

Sa 24.06. 14.00 Taufe des Kindes Mia Sophie Langer

12. Sonntag im Kirchenjahr

So 25.06. 9.15 Heilige Messe: + Peter Bauer und verst. Ang. / + Marianne Derreth

13. Sonntag im Kirchenjahr

Sa 01.07. 18.00 **Vorabendmesse:** F. a. Leb. u. Verst. d. Pfarrei

So 02.07. 10.30 in Trutzhain: Hl. Messe zur Quinauer Wallfahrt

14. Sonntag im Kirchenjahr

So 09.07. 9.15 Heilige Messe: + Albine Geppert (Mess-Stiftung)

15. Sonntag im Kirchenjahr

So 16.07. 9.15 Hl. Messe: F. a. Leb. u. Verst. d. Pfarrei

16. Sonntag im Kirchenjahr

So 23.07. 9.15 Heilige Messe: ++ Heinz u. Lotte Brüne / + Annemarie Mutz

17. Sonntag im Kirchenjahr

So 30.07. 9.15 Hl. Messe: ++ Pfr. Nikolaus Bauer, Eltern u. Geschw.

Verklärung Christi

So 06.08. 9.15 Heilige Messe:
Für die Christen im Heiligen Land



Sa 12.08. 14.00 Taufe des Kindes Kasia Panchyrz

Mariä Aufnahme in den Himmel

So 13.08. 9.15 Heilige Messe m. Kräuterweihe:
F. a. Leb. u. Verst. d. Pfarrei

20. Sonntag im Kirchenjahr

So 20.08. 9.15 Heilige Messe: + Marianne Derreth

21. Sonntag im Kirchenjahr

So 27.08. 9.15 Heilige Messe: F. a. Leb. u. Verst. d. Pfarrei

22. Sonntag im Kirchenjahr

So 03.09. 9.15 Heilige Messe: F. a. Leb. u. Verst. d. Pfarrei

Gottesdienste in Gilserberg



*St. Klemens
M. Hofbauer*

Pfingsten – Sendung des Heiligen Geistes

Mo 29.05. 11.00 Festgottesdienst:
F. alle Leb. u. Verst. d. Pfarrei

Dreifaltigkeitssonntag

Sa 03.06. 18.00 Vorabendmesse: F. alle Leb. u. Verst. d. Pfarrei

Fronleichnam

Do 08.06. 9.30 in Trutzhain: Heilige Messe mit Prozession

10. Sonntag im Kirchenjahr

So 11.06. 10.00 in Treysa: Hl. Messe zum 40jährigen Priesterjubiläum von Pfr. Monsignore Michael Brüne, Hauptzelebrant Patriarch em. Gregorios III. anschl. Feier mit Mittagessen, Kaffee + Kuchen im Pfarrheim
17.00 Uhr Dankandacht



11. Sonntag im Kirchenjahr

Sa 17.06. 18.00 Vorabendmesse: F. alle Leb. u. Verst. d. Pfarrei

13. Sonntag im Kirchenjahr

Sa 01.07. 18.00 in Treysa: Vorabendmesse

So 02.07. 10.30 in Trutzhain: Quinauer Wallfahrt

15. Sonntag im Kirchenjahr

Sa 15.07. 18.00 Vorabendmesse: F. alle Leb. u. Verst. d. Pfarrei

17. Sonntag im Kirchenjahr

Sa 29.07. 18.00 Vorabendmesse: F. alle Leb. u. Verst. d. Pfarrei

Verklärung des Herrn

Sa 05.08. 18.00 Vorabendmesse: F. alle Leb. u. Verst. d. Pfarrei

20. Sonntag im Kirchenjahr

Sa 19.08. 18.00 Vorabendmesse: F. alle Leb. u. Verst. d. Pfarrei

22. Sonntag im Kirchenjahr

Sa 02.09. 18.00 Vorabendmesse: F. alle Leb. u. Verst. d. Pfarrei

Gottesdienste in Jesberg

Jeweils am Mittwoch 9.30 Rosenkranz, 10.00 Hl. Messe



St. Bonifatius

Pfingsten

Sa 27.05. 18.00 Vorabendmesse:
F. alle Leb. u. Verst. der Pfarrei

Fr 02.06. 17.00 **Herz-Jesu-Freitag** Heilige Messe

Sa 03.06. 9.00 **Herz-Mariä-Samstag** Heilige Messe

Fronleichnam

Mi 07.06. 9.30 Rosenkranz, 10.00 Heilige Messe

10. Sonntag im Kirchenjahr

Sa 10.06 18.00 in Jesberg: Vorabendmesse

So 11.06. **10.00** in Treysa: Hl. Messe zum 40jährigen Priesterjubiläum von Pfr. Monsignore Michael Brüne, Hauptzelebrant Patriarch em. Gregorios III. anschl. Feier mit Mittagessen, Kaffee + Kuchen im Pfarrheim / 17.00 Uhr Dankandacht



Hl. Johannes der Täufer

Sa 24.06. 18.00 Vorabendmesse

13. Sonntag im Kirchenjahr

So 02.07. **10.30** in Trutzhain: Hl. Messe zur Quinauer Wallfahrt

14. Sonntag im Kirchenjahr

Sa 08.07. 18.00 Vorabendmesse

16. Sonntag im Kirchenjahr

Sa 22.07. 18.00 Vorabendmesse

Fr 04.08. 17.00 **Herz- Jesu- Freitag** Heilige Messe

Sa 05.08. 9.00 **Herz-Mariä-Samstag** Heilige Messe

19. Sonntag im Kirchenjahr

Sa 12.08. 18.00 Vorabendmesse

21. Sonntag im Kirchenjahr

Sa 26.08. 18.00 Vorabendmesse

Gottesdienste in Zimmersrode

Jeweils am Donnerstag 16.30 Rosenkranz, 17.00 Hl. Messe



Hl. Petrus

Pfingsten - Sendung des Heiligen Geistes

Pfingstsonntag

So 28.05. 11.00 Heilige Messe:
F. alle Leb. u. Verst. der Pfarrei

Dreifaltigkeitssonntag

So 04.06. 11.00 Heilige Messe: F. a. Leb. u. Verst. d. Pfarrei

Fronleichnam

Do 08.06. 11.00 Heilige Messe: F. a. Leb. u. Verst. d. Pfarrei

10. Sonntag im Kirchenjahr

So 11.06. 10.00 in Treysa: Hl. Messe zum 40jährigen Priesterjubiläum von Pfr. Monsignore Michael Brüne, Hauptcelebrant Patriarch em. Gregorios III. anschl. Feier im Pfarrheim: Mittagessen, Kaffee und Kuchen, / 17 Uhr Dankandacht
(In Zimmersrode ist heute keine Messe!)



11. Sonntag im Kirchenjahr

So 18.06. 11.00 Heilige Messe: F. a. Leb. u. Verst. d. Pfarrei

Hl. Johannes der Täufer

So 25.06. 11.00 Heilige Messe: F. a. Leb. u. Verst. d. Pfarrei

13. Sonntag im Kirchenjahr

Sa 01.07. 18.00 in Treysa: Vorabendmesse
So 02.07. 10.30 in Trutzhain: Hl. Messe zur Quinauer Wallfahrt
(In Zimmersrode ist heute keine Messe!)

Herz-Jesu-Freitag

Fr 07.07. 17.00 Heilige Messe

Herz-Mariä-Samstag

Sa 08.07. 9.00 Heilige Messe

14. Sonntag im Kirchenjahr

So 09.07. 11.00 Heilige Messe: F. a. Leb. u. Verst. d. Pfarrei

15. Sonntag im Kirchenjahr

So 16.07. 11.00 Hl. Messe: F. a. Leb. u. Verst. d. Pfarrei

16. Sonntag im Kirchenjahr

So 23.07. 11.00 Heilige Messe: F. a. Leb. u. Verst. d. Pfarrei

17. Sonntag im Kirchenjahr

So 30.07. 11.00 Hl. Messe: F. a. Leb. u. Verst. d. Pfarrei

Verklärung Christi

So 06.08. 11.00 Heilige Messe: F. a. Leb. u. Verst. d. Pfarrei

Mariä Aufnahme in den Himmel

So 13.08. 11.00 Heilige Messe m. Kräuterweihe:
F. a. Leb. u. Verst. d. Pfarrei

20. Sonntag im Kirchenjahr

So 20.08. 11.00 Heilige Messe: F. a. Leb. u. Verst. d. Pfarrei

21. Sonntag im Kirchenjahr

So 27.08. 11.00 Heilige Messe: F. a. Leb. u. Verst. d. Pfarrei

22. Sonntag im Kirchenjahr

So 03.09. 11.00 Heilige Messe: F. a. Leb. u. Verst. d. Pfarrei

Mariä Aufnahme in den Himmel – 15. August



Ikone: Maria auf dem Sterbebett in Jerusalem (Zionsberg), umgeben von den Aposteln. Ihr auferstandener Sohn Jesus Christus nimmt die Seele seiner Mutter (dargestellt als Wickelkind) und auch ihren Leib in den Himmel auf. In den Sonntagsmessen am 12. und 13.8. werden die Kräuter gesegnet.

Kollekten

Für unsere Kirchengemeinde:

Im Mai: Mo **29.05.**

im Juni: Sa/So **24./25.06.**

im Juli: Sa/So **01./02.07.**, Sa/So **08./09.07.**, Sa/So **22./23.07.**,
Sa/So **29./30.07.**

im August: Sa/So **05./06.08.**, Sa/So **12./13.08.**, Sa/So **19./20.08.**,
Sa/So **26./27.08.**

im September: Sa/So **02./03.09.**

Zur Weiterleitung:

- Sa/So 27./28.05. RENOVABIS, Pfingsten
- Sa/So 03./04.06. Bonifatiusstag
- Sa/So 10./11.06. Priesterseminar
- Sa/So 17./18.06. Bischöfl. Hilfsfonds für Mütter in Not
- Für die Weltkirche (Peterspfennig): Do 29.06.
- Für Kirchbau in der Diaspora: Sa/So 15./16.07.
- Für Priesterausbildung: Do/Fr 01./02.06., 06./07.07., 03./04.08.,
31.08./01.09.

Seniorenachmittage

An jedem 3. Mittwoch im Monat finden die Seniorenachmittage statt für den gesamten Pastoralverbund Maria Hilf, Schwalmstadt. Beginn ist mit der Heiligen Messe in der Kirche. Danach gemütliches Treffen bei Kaffee und Kuchen im Gemeinderaum.

Mittwoch, 21. Juni 14.30 Hl. Messe in der Maria-Hilf-Kirche Trutzhain

Im **Juli** entfällt das Treffen.

Mittwoch, 16. August 14.30 Hl. Messe in der St. Josef-Kirche Ziegenhain

PGR-Wahlen im November

Im November werden die Pfarrgemeinderäte im Bistum Fulda neu gewählt. Bereits jetzt sollten sich alle Gemeindemitglieder Gedanken darüber machen, wer selbst in diesem Gremium mitarbeiten möchte. Oder auch wen man für die Mitarbeit vorschlagen und ansprechen kann. Gesucht werden engagierte Frauen und Männer aus den verschiedenen Orten unserer Pfarrei, die sich aus Freude und Überzeugung für den Glauben und das Gemeindeleben einsetzen. In den nächsten Jahren stehen gravierende strukturelle Veränderungen im Bistum Fulda an. Stichwort Großpfarre Nr. 7 Fritzlar. In diesen vielfältigen Unsicherheiten ist es wichtig, dass es auch in den Gemeinden Verlässlichkeit und Kontinuität gibt. Die Zukunftsfähigkeit unserer Gemeinden hängt davon ab, dass sich viele Frauen und Männer aus Liebe zu Jesus und seine Kirche einbringen.

Feierliche Erstkommunion 2023 in Heilig Geist Treysa- Neuental

Im Festgottesdienst am 7. Mai empfingen aus unserer Gemeinde vier Jungen und vier Mädchen das Sakrament der Kommunion.



(V.l.n.r. :)

Esteban Zapata, Kassel,

Gustavo Gargano, Bad Zwesten,

Sophia Flak, Gilserberg,

Malina Stehl, Gilserberg,

Leander Gruber, Treysa,

Mahlet Samuel Tesfagergis,

Treysa,

Serena Campagna, Bad Zwesten,

(vorne) Yves Dörhöfer, Treysa.

„Jesus ist unser guter Hirte“,
so hörten die Kinder und die
Festgemeinde die Frohe Botschaft
der Erstkommunionfeier.

Dass die Kinder sich in ihrem Leben
behütet und getragen wissen vom
guten Hirten Jesus Christus, das
wünschen wir ihnen und ihren
Familien!

Gabi Döll, Gemeindereferentin





Links: Das Bonifatiusdenkmal vor dem Fritzlärer Dom erinnert an die Fällung der Donareiche vor 1.300 Jahren durch den Apostel der Deutschen. 2019 besuchte Pfr. Brüne mit Patriarch em. Gregorios III. Fritzlär, begleitet von Pfr. Lambert. Rechts: Das Plakat zur Sonderausstellung im Dommuseum Fritzlär.

Bonifatiusjubiläum in Fritzlär 2023

Festgottesdienste und Festprediger im Dom zu Fritzlär

Jeden Monat wird in ein Festgottesdienst zu Ehren des heiligen Bonifatius gefeiert. Die Festprediger betrachten verschiedene Aspekte im Wirken des Apostels der Deutschen.

- 11.06.2023** Bischof Dr. Michael Gerber, Fulda
10:30 Uhr *Bonifatius – mit langem Atem*
- 09.07.2023** Dompräbendat Dr. Florian Böth, Fulda
10:30 Uhr *Bonifatius – wie Gott Geschichte schreibt*
- 20.08.2023** Pfr. Togar Pasaribu, Petersberg
10:30 Uhr *Bonifatius und Lioba –
gemeinsam für Christus*

Sonderausstellungen im Dommuseum Fritzlär

Im Bonifatiusjahr stellen vier Sonderausstellungen zentrale Aspekte aus dem Leben und Wirken des Heiligen vor. Dabei werden Stücke der eigenen Sammlung und Leihgaben des Dommuseums Fulda gezeigt.

- Frühjahr** *Bonifatius – ein Angelsachse im Frankenreich*
- Sommer** *Achtung! Baum fällt! Fällung der Donareiche u. Klostergründung*
- Herbst** *Die Verehrung des heiligen Bonifatius im Mittelalter*
- Winter** *Der Apostel der Deutschen – Bonifatius-Rezeption im 19. Jh.*



Dennis Barthel – 4. Pilgerreise nach Lourdes

Am 18. Februar 2002 wurde Dennis Barthel aus Bad Zwesten im Klinikum Kassel geboren. Auf Grund einer Nervenschwäche hatte er Schwierigkeiten mit dem Schlucken. Auch beide Beine konnte er nicht bewegen. Die Ärzte machten Mutter Irena wenig Hoffnung. Noch im Mai 2002 kam der Anruf mit der Bitte um die Nottaufe. Sie erfolgte noch auf der Intensivstation im Klinikum Kassel am 30.06.2002. Dennis überlebte!

Mit 10 Jahren ging Dennis in St. Peter Neuental – Zimmersrode zur Erstkommunion. Die Firmung durch Domkapitular Christof Steinert empfing er am 10.11.2017 im Alter von 15 Jahren.

Auf Anregung der damaligen Haushälterin, Ursula Wiczorek, konnte er mit seiner Mutter Irena 2014 zum ersten Mal an einer Pilgerfahrt nach Lourdes teilnehmen. Die Malteser betreuten dort 340 Pilger. In den Jahren 2015, 2017 und jetzt 2023 kamen drei weitere Pilgerreisen dazu. Dennis und seine Mutter Irena nahmen jeweils an allen Veranstaltungen teil. Auch als Messdiener konnte sich Dennis aktiv in die Gottesdienste einbringen.

2014 begleitete und betreute Weihbischof Thomas Löhr aus Limburg die Pilgergruppe, 2023 Weihbischof Matthias König aus Paderborn, zusammen mit Pfarrer Jonas Klur (Priester-Weihe 2016). Die zwei Heiligen Messen in der unterirdischen Basilika St. Pius X. haben Dennis und Irena am meisten beeindruckt. Leider waren in diesem Jahr weniger Pilger als sonst in Lourdes.

Für Irena und Dennis ist und bleibt Lourdes ein Vorgeschmack auf das himmlische Jerusalem. Wenn möglich, würden beide gerne auch in 2024 wieder dorthin kommen, um seelisch aufzutanken „Super Plus bleifrei“.

Pfarrer Reinhold Lambert

Nachrichten aus dem Pfarrgemeinderat



Liebe Kirchengemeinde,
am Samstag, dem 22.04. fand ein „Arbeitseinsatz“ an den Außenanlagen der Heilig-Geist Kirche Treysa statt, zu dem wir zuvor nach dem Motto **„viele Hände – schnelles Ende“** aufgerufen hatten. Es wurden die Grünflächen, Hecken, Sträucher und die Wege „fit“ für den Frühling gemacht. Natürlich kam zum Schluss auch das gemütliche Beisammensein mit Speis und Trank nicht zu kurz. Wir möchten uns bei allen freiwilligen Helfern für die tatkräftige Unterstützung bedanken. Leider haben wir es versäumt, alle Teilnehmer in einem Bild festzuhalten. Wir bitten dies zu entschuldigen!



Danke und Gottes Segen!

Paulo de Freitas,
Sprecher des Pfarrgemeinderats

„Glaube bewegt“ - Frauen Weltgebetstag 2023 aus Taiwan

Der Weltgebetstags-
Gottesdienst fand am
3. März 2023 in der
Christuskirche (Baptisten)



in Treysa statt. Frauen aus allen Konfessionen hatten diesen Abend gemeinsam vorbereitet. Das Weltgebetstagskomitee aus Taiwan hatte die Gottesdienstordnung zuvor ausgearbeitet und erstellt.

Zum Gottesdienst kamen nicht nur Frauen, auch interessierte Männer nahmen teil. Viele Anregungen zur Gestaltung des Gottesdienstes wurden an diesem Abend umgesetzt. Die Besucher bekamen gute Informationen über die Probleme und Hoffnungen der Menschen in Taiwan. Zunächst wurden die etwa 86 Gottesdienstbesucher mit dem Land Taiwan, der dortigen Bevölkerung, der Größe der Fläche im Verhältnis zur Einwohnerzahl bekannt gemacht. Die Situation der allgemeinen Versorgung, der Landwirtschaft, der Umwelt und Industrie geschildert. Eingehend wurde die Problematik der Frauen im Spannungsfeld zwischen Familie, Beruf und Traditionen erklärt. Im weiteren Verlauf des Gottesdienstes wurde immer deutlicher, in welchen Konflikten sich die Frauen in Taiwan befinden. Die Hoffnungen der Frauen verknüpfen sich stark mit dem Glauben an Gottes Liebe und Hilfe durch Jesus Christus.

Die Frauen in Taiwan geben ihren Glauben an andere Menschen weiter. Und so nahm der Gebetsabend auch eine Aussage des Evangeliums auf: „Ich habe von eurem Glauben gehört.“ (Epheserbrief 1, 15-19).

Die Kollekte des Abends (784,80 €) wurde an das Deutsche Komitee e.V. Weltgebetstag der Frauen überwiesen. Durch die Einnahmen werden über 100 Partnerorganisationen gefördert, die Frauen und Kinder weltweit und in Taiwan unterstützen, ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen, die sich für Frieden und Demokratie einsetzen. Begleitet wurden die Lieder im Gottesdienst musikalisch von Klavier und Saxophon der Kantordin Dorothea Grebe und ihrem Mann Achim, sowie durch die Sängerinnen und Sänger der Hephata Kantorei und des Gospelchors. Mit der „Fahnen Hymne“ von Taiwan, klang ein gelungener Abendgottesdienst aus.

Nach dem Gottesdienst konnten die Besucher bei einem kleinen kulinarischen Imbiss „à la Taiwan“ und bei Getränken ins Gespräch kommen. Dieses Angebot wurde von vielen Gästen gerne angenommen.

Es war ein schöner Abend, der sicherlich in guter Erinnerung bleiben dürfte. Danke an alle, die zum Gelingen des Abends beigetragen haben.

Gerti Lorenz



In ökumenischer Verbundenheit um das Kreuz und den leidenden Christus versammelt, beteten gemeinsam (vlnr): Michael Brüne, Anna Imhof, Wolfgang Lorenz, Heidrun Elborg, Bernd Romeike. (Acrylbild: Annika u. Vanessa Wienzek).

Ökumenische Passionsandacht in Treysa

Am 17. März 2023 fand wieder die ökumenische Abendandacht zur Passionszeit in der Hospitalskapelle in Treysa statt.

Die Geschehnisse im Garten Gethsemane, unmittelbar bevor Jesus verhaftet wird, waren Gegenstand der diesjährigen Andacht. Jesus bittet in seiner Angst und Not: „Lass diesen Kelch an mir vorübergehen ...“. Jesus betet im Vertrauen auf seinen liebenden Vater im Himmel, und dass bei allem aber Gottes Wille geschehen soll.

Auch wir dürfen im Vertrauen auf Gottes Liebe unsere „Kelche“ des Leidens und der Not in Gedanken und Gebeten zu Gott bringen, so wie Jesus es getan hat. Lieder, Psalm, Ansprache und Fürbitten nahmen diese Gedanken auf und leiteten durch die Andacht. Die Fürbitten hatten die vielen aktuellen Nöte dieser Welt zum Thema.

Im Ökumenekreis Treysa beteiligen sich die Evangelische Kirchengemeinde „Franz von Roques“, die Gemeinde des Diakoniewerks Hephata, die Katholische Kirche „Heilig Geist Gemeinde“, die Landeskirchliche Gemeinschaft Treysa und die Baptistengemeinde „Christuskirche“.

Im Jahresverlauf bietet der Ökumenekreis folgende Veranstaltungen an: den Weltgebetstag im März, eine Passionsandacht und eine Adventsandacht, den ökumenischen Gottesdienst zum Buß- und Betttag und den Gottesdienst zum „Michaelismarkt“. Im September findet das „Friedensgebet“ statt. Des Weiteren finden Andachten in den Alten- und Pflegeheimen statt.

Einladung zum Marsch für das Leben - 16. September in Berlin



Im Namen der Gottesmutter und für das ungeborene Leben! - Wir pilgern nach Berlin, sei auch du dabei!

Wie letztes Jahr wollen wir auch in diesem Jahr aus unserer Pfarrgemeinde nach Berlin zu zwei Veranstaltungen fahren: Zu dem Marsch für das Leben (am 16. September) wie auch zur Erneuerung der Weihe an das unbefleckte Herz Mariens (am 13. Oktober).

Wir werden selber einen Reisebus für beide Veranstaltungen organisieren, der von Fulda aus nach Fritzlar fährt. Dort wollen wir, wie auch im letzten Jahr, vor der Abfahrt eine Heilige Messe feiern, um gemeinsam mit Jesus im Herzen nach Berlin zu fahren. Die Uhrzeiten für Ab- und Rückfahrt sowie genauere Infos zu den Kosten werden den Interessierten rechtzeitig mitgeteilt. Soweit alles Organisatorische geklärt ist, werden wir in den Kirchen unserer Gemeinden Listen auslegen, wo man sich für beide Veranstaltungen eintragen kann.

Bei Fragen stehen wir euch sehr gerne zur Verfügung!!!

Wir wünschen Gottes Segen, den Schutz der Gottesmutter und die barmherzige und alles übertreffende Liebe unseres göttlichen Gekreuzigten und auferstandenen Erlösers!!!

Natalie Roemer



Abschied von Marianne Derreth

Frau Marianne Derreth, geboren am 17. März 1933 in Kassel; in Dorheim im Kreis Fritzlar-Homburg aufgewachsen und mit 2 Brüdern im evangelischen Glauben erzogen.

Im Jahr 1994 kam sie nach Treysa. Der Vater war Förster und hatte in der Reichenberger Straße bereits vor vielen Jahren ein Haus gebaut; hier war sie eingezogen, nachdem sie vorher viele Jahre in Offenbach/Main in verschiedenen Heimen als Seelsorgerin gearbeitet hatte. Ursprünglich hatte sie Medizin studiert, dann aber ev. Theologie. Ihr Ehemann war ev. Pfarrer.



Als sie nach Treysa kam – so hat sie später erzählt – war sie von unserer lebendigen Gemeinde freudig überrascht, sie fühlte sich hier gleich gut angekommen.

Am 15. August 1995 konvertierte sie zu unserem katholischen Glauben. Herr Pfarrer Brüne vertraute ihr die Seniorenheime an, auch die Neuroklinik. 17 Jahre hat sie dann dort für unsere Pfarrei Andachten durchgeführt. Aus gesundheitlichen Gründen musste sie diese ihr sehr liebgewordene Tätigkeit aufgeben.

Im Sommer 2022 wurde sie schwer krank, Krankenhausaufenthalte wurden erforderlich. Am 1. Sept. 2022 musste sie selbst in ein Seniorenheim in Kassel einziehen. Hier in Treysa und Umgebung war leider nirgendwo ein Heimplatz frei.

Ihren 90. Geburtstag konnte sie dort noch erleben, die Post von Herrn Pfarrer Brüne, Gemeindemitgliedern und Bekannten hat sie sehr erfreut. So hat ihr Sohn, der in Köln verheiratet ist und arbeitet, berichtet.

Am 27. März 2023 hat der himmlische Vater sie in die ewige Wohnung heimgeholt. Nun darf sie schauen, was sie im Leben geglaubt hat. R.I.P. - Möge sie nun ruhen in Frieden!

Wir sind dankbar, dass sie in unserer Gemeinde gelebt und segensreich gewirkt hat.

Am 1. Juni 2023 ist um 13.00 Uhr auf dem Hauptfriedhof in Kassel die Trauerfeier und Urnenbeisetzung.

Marianne Heinrichs

Gottesdienste in den Kirchen unserer Gemeinde

Heilig-Geist-Kirche, Treysa: Sonntag, 9.15 Uhr, Mittwoch 18.00

Steinkautsweg 3, 34613 Schwalmstadt-Treysa

Kontakt Pfarramt, Tel. 06691 12 53

Kirche St. Peter, Zimmersrode: Sonntag, 11.00, Donnerstag 16.30/17.00

Auf der Heilswiese 4, 34599 Neuental-Zimmersrode

Kontakt Frau Mischinger, Tel. 06696 747

Kirche St. Klemens M. H., Gilserberg: 1., 3., 5. Samstag im Monat 18.00

Berggartenstraße 16, 34630 Gilserberg

Kontakt Frau Auer, Tel. 06696 7128

Kirche St. Bonifatius, Jesberg: 2. und 4. Samstag im Monat 18.00,

Mittwoch, 9.30/10.00, Schloßstraße 5, 34632 Jesberg

Kontakt Fam. Bartek, Tel. 06695 218 493



Kath. Pfarramt Heilig Geist Schwalmstadt-Neuental

Steinkautsweg 1, 34613 Schwalmstadt-Treysa

Tel.: 06691 / 12 53,

Mail: heilig-geist-treysa@pfarrei.bistum-fulda.de

<https://www.pastoralverbund-schwalmstadt.de/pvschwalmstadt/>

Pfarrer Msgr. Michael Brüne, Pfarrsekretärin Martina Plag,

Sprechzeiten Mo, Di, Do, Fr 9.00 bis 12.00

Pfarrsekretärin Ewa Wienzek, Do 15.30 bis 18.00

Gottesdienste im Bereich der Pfarreien

St. Josef, Schwalmstadt-Neukirchen und Maria Hilf Trutzhain

Kirche St. Josef, Ziegenhain: Sonntag, 11.00

Steinweg 51, 34613 Schwalmstadt-Ziegenhain

Kirche St. Adalbert, Neukirchen: Samstag, 18.00

Siebenbürgener Weg 7, 34626 Neukirchen

Maria-Hilf-Kirche Trutzhain: Sonntag, 9.30 Uhr

Am Spielplatz 3, 34613 Schwalmstadt-Trutzhain

Die Fotos im Pfarrbrief wurden von Gemeindemitgliedern aufgenommen und uns zur Verfügung gestellt oder sie stammen aus dem Pfarrei-Archiv.

In seinen Weinberg ruft der Herr der großen Ernte



Sakramentaler Segen bei der Primiz-Vesper am 26. Juni 1983 in Großauheim.
„Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus, die Liebe Gottes, des Vaters, und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen!“ (2 Kor 13,13) Primizspruch.



Michael Brünes erste Messfeier: Geheimnis des Glaubens. - Deinen Tod, o Herr, verkünden wir und Deine Auferstehung preisen wir, bis Du kommst in Herrlichkeit!



Freude und Dank am Primiztag für treue Freunde und Wegbegleiter: Dem Küster der Paulskirche Hans Pfersching, dem Primizprediger Pfr. Winfried Abel und den Heimatpfarrern Reinhold Hartmann mit seinem Vorgänger Ludwig Atzert.



Unter den damaligen Seminaristen (l) sind u.a. die heutigen Pfarrer Bernhard Schiller, Stefan Buß und Josef Nzati. Rechts Familie, Verwandte und Freunde.

Herr Jesus Christus, berufe und sende auch heute Priester, die uns im Geist erneuern und Dein Liebesmahl in den Gemeinden feiern.